

Motorrad-Discount24

Inh.: Guido Gunkel - Ohmbergstrasse 48 - 37339 Leinefelde-Worbis OT Worbis
Tel.: 036074 - 63804, Mobil: 0171 - 6928132, Fax: 036074 - 63805, Mail: motorraddiscount@aol.com

BESTELLUNG

Hier können Sie Ihre verbindliche Bestellung abgeben. Bitte beachten Sie, dass Ihre Bestellung nur entgegengenommen wird, wenn Sie sich mit der Geltung meiner Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) einverstanden erklären. Diese sind als Seite 2 und 3 des Formulars beigelegt. Für Verbraucher besteht ein Widerrufsrecht, wenn das Fernabsatzgesetz auf diesen Vertrag Anwendung findet.

Nach dem Ausfüllen aller Ihrer Bestellung entsprechenden Felder drucken Sie das Faxformular bitte aus. Nach dem Drucken leisten Sie die Unterschriften unter die Bestätigung und unter die Bestellung und senden das Formular bitte per Fax an **036074 - 63805** oder per Brief an die oben genannte Adresse.

Ihre Kontaktdaten:

Name, Vorname:	
Strasse:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
Fax:	
eMail:	
Geburtsdatum:	

Bevorzugte Kontaktmöglichkeit	<input type="checkbox"/> Telefon <input type="checkbox"/> Fax <input type="checkbox"/> eMail <input type="checkbox"/> Brief
Beste Erreichbarkeit:	Datum: _____ Uhrzeit: _____

Ihre Bestelldaten:

Typ:	<input type="checkbox"/> Supersportler <input type="checkbox"/> Sportler <input type="checkbox"/> Chopper <input type="checkbox"/> Naked Tourer <input type="checkbox"/> Crosser <input type="checkbox"/> Roller <input type="checkbox"/> Quad
Bezeichnung:	
Farbe, Farbkombination:	
Preis bei Abholung:	€ _____
Sonstige Bemerkungen, Sonderwünsche zu Typ, Ausstattung, Farbe, Leistung, etc.:	
Datum der Bestellung:	
Geburtsdatum:	
Ihre Unterschrift:	

BESTÄTIGUNG

Hiermit bestätige ich, die beigelegten AGB der Fa. Motorrad-Discount 24, Guido Gunkel, Ohmbergstr. 48, 37339 Leinefelde/Worbis zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere. Über ein Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften nach § 312 d BGB bin ich belehrt worden.

.....,den

(Besteller).....

Vertragsbedingungen im Rahmen von Kaufverträgen, die über die Plattform geschlossen werden

**Motorrad-Discount 24, Inh.: Guido Gunkel, Ohmbergstr.48, 37339 Leinefelde/Worbis - „Anbieter“ -
und den in § 2 des Vertrags bezeichneten Kunden - „Kunde“ -**

§ 1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen der Fa. Motorrad-Discount 24 (nachfolgend „Anbieter“) und dem Kunden (nachfolgend „Kunde“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(2) Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Der Kunde wählt aus dem Sortiment des Anbieters ein oder mehrere Produkte aus. Durch Unterzeichnung und Zusendung des ausgefüllten Bestellformulars an den Anbieter per Telefax oder Brief gibt der Kunde einen verbindlichen Antrag zum Kauf der ausgewählten Waren ab. Der Antrag wird nur wirksam, wenn der Kunde die auf dem Bestellformular aufgedruckten AGB des Anbieters durch gesonderte Unterschrift akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.

(2) Der Anbieter schickt daraufhin dem Kunden eine Empfangsbestätigung per E-Mail oder Telefax zu. Die Empfangsbestätigung dokumentiert zunächst lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Anbieter eingegangen ist und stellt nur dann Annahme des Antrags dar, wenn sie eine Annahmeerklärung enthält. Der Vertrag kommt ansonsten erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande, die mit einer gesonderten E-Mail oder gesondertem Telefax versandt wird.

§ 3 Lieferung, Warenverfügbarkeit

(1) Sind zum Zeitpunkt des Eingangs der Bestellung des Kunden keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilt der Anbieter dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sieht der Anbieter von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

(2) Ist das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Produkt nur vorübergehend nicht verfügbar, teilt der Anbieter dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit. Bei einer Lieferungsverzögerung von mehr als zwei Wochen hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen ist in diesem Fall auch der Anbieter berechtigt, sich vom Vertrag zu lösen. Hierbei wird er eventuell bereits geleistete Zahlungen des Kunden unverzüglich erstatten.

§ 4 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Anbieters.

§ 5 Preise und Versandkosten

(1) Alle Preise, die auf der Website des Anbieters angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Die entsprechenden Versandkosten werden dem Kunden zusätzlich in der Höhe in Rechnung gestellt, wie sie beim Anbieter anfallen.

§ 6 Zahlungsmodalitäten

(1) Der Kunde kann die Zahlung per Überweisung (Vorkasse) oder Nachnahme vornehmen. Ab einem Bestellwert von 6.000,00 EUR ist eine Anzahlung von 500,00 EUR sofort fällig.

(2) Die Zahlung der Anzahlung ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig, der Rest bei spätestens bei Lieferung. Ist die Fälligkeit der Zahlung nach dem Kalender bestimmt, so kommt der Kunde bereits durch Versäumung des Termins in Verzug. In diesem Fall hat er dem Anbieter Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz zu zahlen.

(3) Die Verpflichtung des Kunden zur Zahlung von Verzugszinsen schließt die Geltendmachung weiterer Verzugschäden durch den Anbieter nicht aus.

§ 7 Sachmängelgewährleistung, Garantie

(1) Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff BGB. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungspflicht auf vom Anbieter gelieferte Sachen 12 Monate.

(2) Eine Garantie besteht bei den vom Anbieter gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Artikel abgegeben wurde.

§ 8 Haftung

(1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

(2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(3) Die Einschränkungen der Abs 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

(4) Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 9 Widerrufsrecht des Verbrauchers

- (1) Ist der Kunde Verbraucher und hat er mit dem Anbieter einen Vertrag unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, insbesondere per Telefon, E-Mail oder Fax, oder über die Internetseite des Anbieters geschlossen, so ist er berechtigt, seine auf Abschluss des Vertrags gerichtete Willenserklärung ohne Angabe von Gründen binnen 2 Wochen zu widerrufen. Ist der Kunde Unternehmer oder liegt ein Fernabsatzgeschäft im obigen Sinne nicht vor, besteht das Widerrufsrecht nicht.
- (2) Die Voraussetzungen und Folgen des Widerrufs sind in der im Bestellformular gesondert aufgeführten Widerrufsbelehrung dargestellt.

§ 10 Hinweise zur Datenverarbeitung

- (1) Der Anbieter erhebt im Rahmen der Abwicklung von Verträgen Daten des Kunden. Er beachtet dabei die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetz und Teledienstschutzgesetzes. Ohne Einwilligung des Kunden wird der Anbieter Bestands- und Nutzungsdaten des Kunden nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und für die Inanspruchnahme und Abrechnung von Telediensten erforderlich ist.
- (2) Ohne die Einwilligung des Kunden wird der Anbieter Daten des Kunden nicht für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung nutzen.
- (3) Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die über ihn gespeicherten Daten einzusehen, diese ändern oder löschen zu lassen. Im Übrigen wird in Bezug auf Einwilligungen des Kunden und weitere Informationen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung auf die Datenschutzerklärung verwiesen, die auf der Website des Anbieters jederzeit über den Button „Datenschutz“ in druckbarer Form abrufbar ist.

§ 11 Schlussbestimmungen

- (1) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- (2) Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Anbieters.
- (3) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger und auch nicht vor Erfüllung meiner Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1,2 und 4 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an Fa. Motorrad-Discount 24, Guido Gunkel, Ohmbergstr. 48, 37339 Leinefelde/Worbis.

Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben.

Können Sie mir die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie Sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist. Im übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Sachen sind auf meine Gefahr zurückzusenden. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Preis von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vereinbarte Teilleistung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt.

Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für mich mit deren Empfang.